

man seit Goldast ²⁰⁵⁾ die Verdeutlichung *quam humilitati*. Die Kürze des Ausdrucks, so gewagt sie erscheint ²⁰⁶⁾, entspricht aber der von Ekkehard oftmals angestrebten Breviloquenz. Unterdrückung der Konjunktion in Vergleichssätzen ist überdies kein unbekanntes Stilmittel der lateinischen Sprache ²⁰⁷⁾.

Kap. 90 S. 330, 1 f.: *Domum ille aut festis aut quandolibet visere iret, opinabile erat* etc. Das Fehlen der Konjunktion kann man sprachpsychologisch folgendermaßen begründen: Wie Ekkehard den Satz zu schreiben begann, beabsichtigte er, das an sich notwendige *cum* an den Schluß, d. h. zwischen *visere* und *iret* zu setzen ²⁰⁸⁾. Unter der Hand jedoch entstand eine Art Constructio ad sensum, indem der vorausgehende adverbiale Ausdruck *aut festis aut quandolibet* konjunktionale Funktion übernahm: „Wann immer er nach Hause zu Besuch ging ...“ ²⁰⁹⁾.

Kap. 125 S. 405, 5 ff.: *cum iam plebis suae commissae fides in eum esset certissima, si quem corpore dolentem benedicens tangeret, allevigaret* etc. In B kam *certissima* an den (versehrten) Rand zu stehen; mit *si* beginnt eine neue Zeile. Die Möglichkeit, daß ein Zwischenwort ausgefallen ist, muß immerhin in Betracht gezogen werden. Von Arx hat vorgeschlagen, ein *quod* einzuschieben ²¹⁰⁾, welches Wort in abgekürzter Form wirklich noch Platz gefunden hätte. Die Nachprüfung in C und D spricht aber dagegen: die Kopien haben wie B ein bloßes *si* im Text. An der gegebenen Fassung ist also festzuhalten ²¹¹⁾; die Satzverkürzung dürfte beabsichtigt sein ²¹²⁾.

²⁰⁵⁾ Goldast S. 81.

²⁰⁶⁾ Die Härte ist insofern gemildert, als die beiden Komparationsglieder (*gloriae* — *humilitati*) durch einen Zwischensatz voneinander getrennt sind. Ja, in gewissem Sinne vertritt dieser Einschub die Konjunktion.

²⁰⁷⁾ Vgl. Fr. Stolz - J. H. Schmalz, Lat. Grammatik⁸ (1900) S. 490.

²⁰⁸⁾ Nachgesetztes *cum* findet sich oft in den Casus, z. B. S. 326, 2 ff.: *Quam Purchardus abbas festive susceptam utique neptim donis cum prosequi pararet*...

²⁰⁹⁾ Über Adverbien und adverbiale Ausdrücke in konjunktionaler Funktion handelt Löfstedt, Vermischte Studien zur lat. Sprachkunde und Syntax (1936) S. 47 ff.

²¹⁰⁾ Von Arx S. 137 Anm. 62. Meyer von Knonau (Casus S. 405 Anm. 1448) hat den Vorschlag übernommen.

²¹¹⁾ Vgl. Goldast S. 98.

²¹²⁾ Solche Verkürzungen sind in den Casus nicht selten; vgl. etwa S. 265, 3 f.: *in quodcumque rem, ut aiebant, vertere vellet potentissimus*; S. 369, 12 ff.: *Quoniam... ambulatorem meum prius vellem monachus meus ederet obediendo, quam cetera quaedam... declinaret*; S. 371, 20 f.: *Placuit omnibus, quicquid quisque privati haberet, in communes officinas in fide deferret*.